

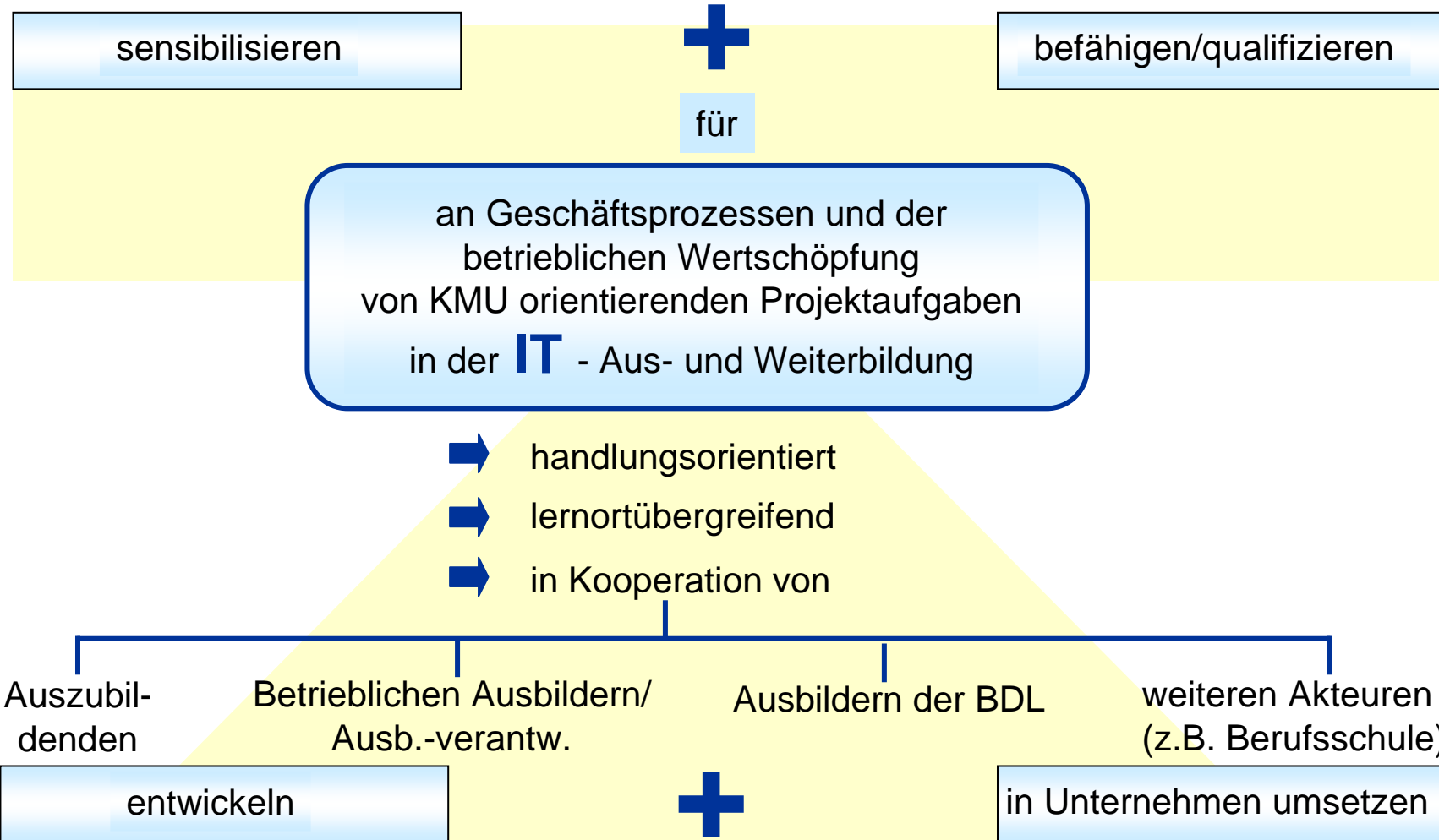


BIBB-Arbeitskreis Flexibilität,
28./29.11.07 im Zukunftszentrum Tirol, Innsbruck

**Diskussion zum Thema
„Kompetenzentwicklung im Rahmen der
Gestaltungsoffenheit“
Inputbeitrag zum MV BeWePro**

(Beitrag zur betrieblichen Wertschöpfung durch eine handlungsorientierte Umsetzung von Projektarbeit in der Aus- und Weiterbildung in IT-Berufen - Ausgestaltung von Arbeits- und Lernumgebungen in KMU in Lernortkooperationen von Unternehmen und Bildungsdienstleistern)

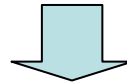
Dipl.-Ing. Marion Wadewitz
BWAW Thüringen gGmbH Erfurt
99096 Erfurt
Peter-Cornelius-Str. 12
<http://www.bwaw.de>
E-Mail: m.wadewitz@bwaw.de



Wertschöpfung = Schaffung von Werten und Nutzeffekten

direkt: für Kunden in Form eines Produkts oder einer Dienstleistung

indirekt: durch Verbesserung der Effizienz der Leistungsprozesse in Unternehmen

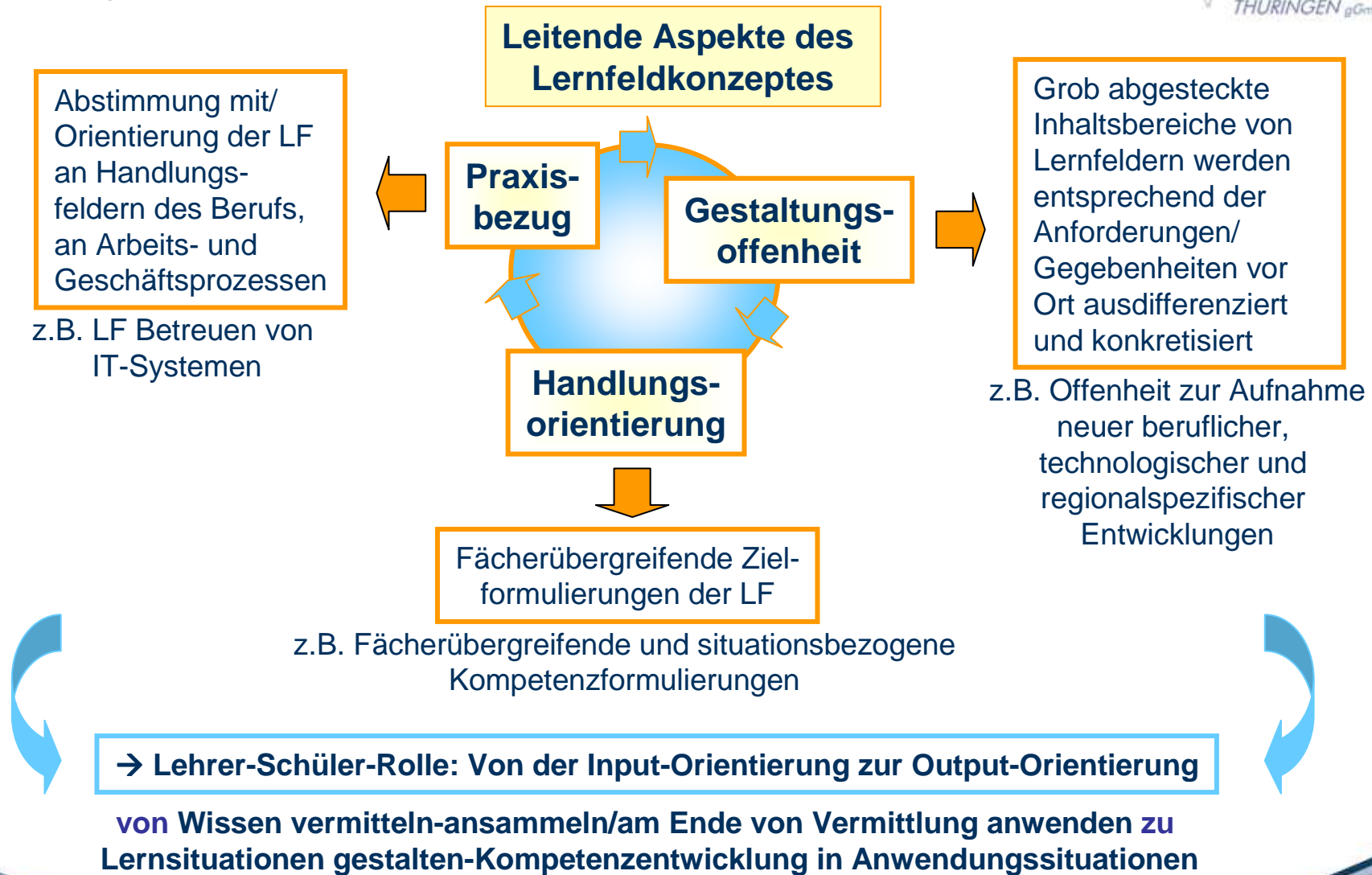


Erzielen von Wertschöpfung in der Ausbildung

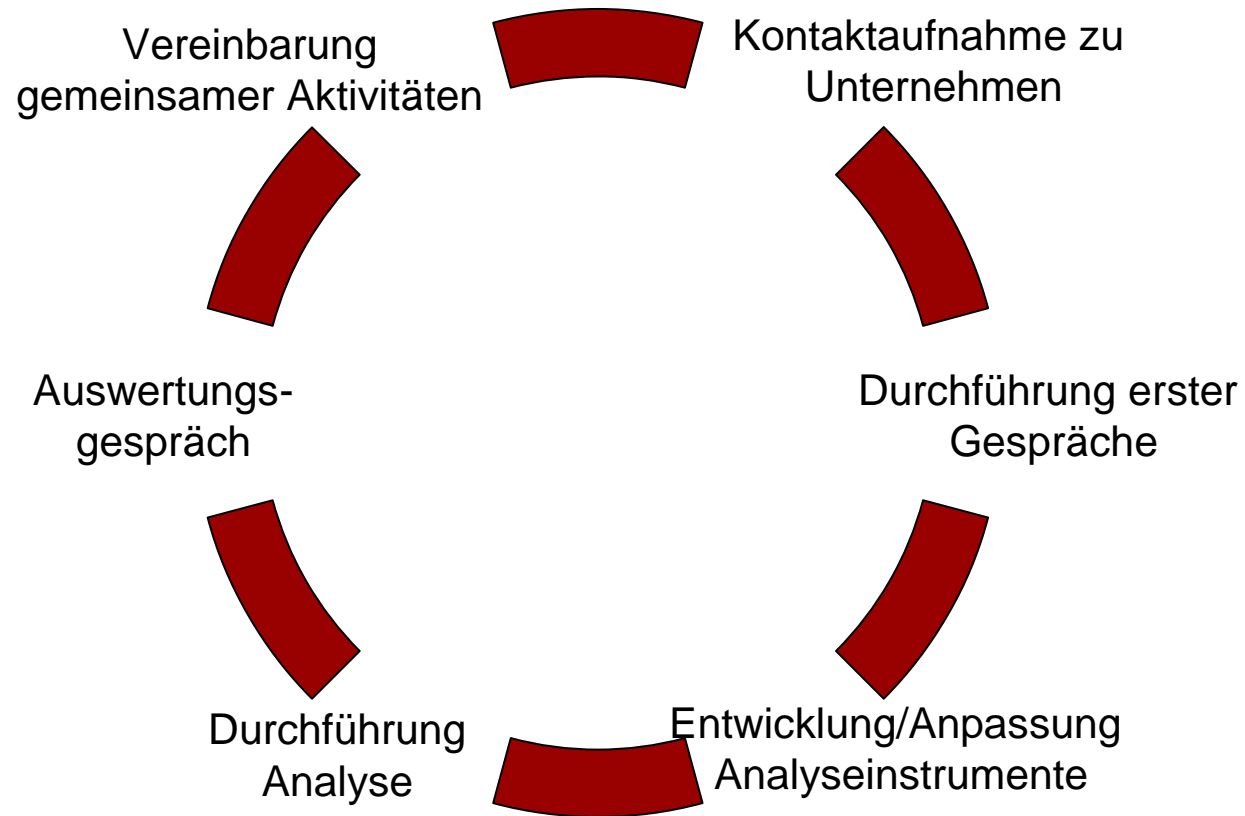
**Bearbeiten von,
Mitarbeit an
Kundenaufträgen**

**Bearbeiten von Projek-
ten zur Verbesserung
von Unternehmens-
prozessen**

(Anmerkung: stark vereinfachte Darstellung)



Vorgehensmodell für Zusammenarbeit von BWAW mit Unternehmen zur Unterstützung in Hinblick auf die Etablierung wertschöpfungsorientierter Projektarbeit in der Ausbildung



Bildungsmodul für Lehr- und Lernprozesse zur Aneignung von Wissen durch Auszubildende als Voraussetzung für die Lösung von Projektaufgaben

Instrumente, Vorgehensweisen zur Projektthemengenerierung

- * Projektthemensammlung
- * Beispielprojekte
- * Projektarbeitswettbewerb
- * Erkundungsaufträge durch Auszubildende in Praktika

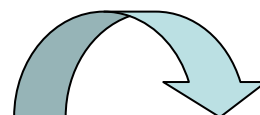
Instrumente, Herangehensweisen zur Unterstützung ausbildender Fachkräfte in Unternehmen und die Gestaltung von Qualifizierungsprozessen

- * Analysen (Instrument: Lernpotenzialanalyse)
- * Individuelle Beratung
- * Praktikumsleitfaden
- * Seminare/Workshops (z. B. Kommunikation, Stil und Etikette)
- * Algorithmen
- * Handbuch zur Integration wertschöpfungsorientierter Projektaufgaben

Beispiel für konkrete Aktivitäten in den Pilotunternehmen (1),
Durchführung, Ergebnisse der Analyse



Analyse
Gespräche,
Befragungen
Geschäftsführer
Azubi, ausb. FK



**Gesehene Ansatzpunkte für
Zusammenarbeit u. a.:**



**Erarbeitung eines Leitfadens für
„Problemlösungsprozesse“/„Fehlersuche“
für Auszubildende als unterstützendes Hilfsmittel
für ausbildende Fachkräfte**

Beispiel für konkrete Aktivitäten in den Pilotunternehmen (2),
Aktivitäten zur Leitfadententwicklung

Entwicklung eines Erhebungsinstrumentes zur Analyse
von Reparatur- und Programmierungsaufgaben,
Fokus: Reparatur- bzw. Programmierungsarbeiten



Durchführung von Interview's mit der ausbildenden
Fachkraft des Unternehmens



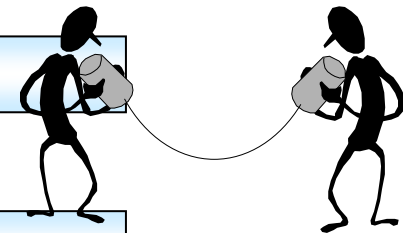
Diskussion, Auswahl zu unterstützenden bzw. zu integrierenden
Materialien vom Unternehmen



Aufbereitung **und** Auswertung der Ergebnisse



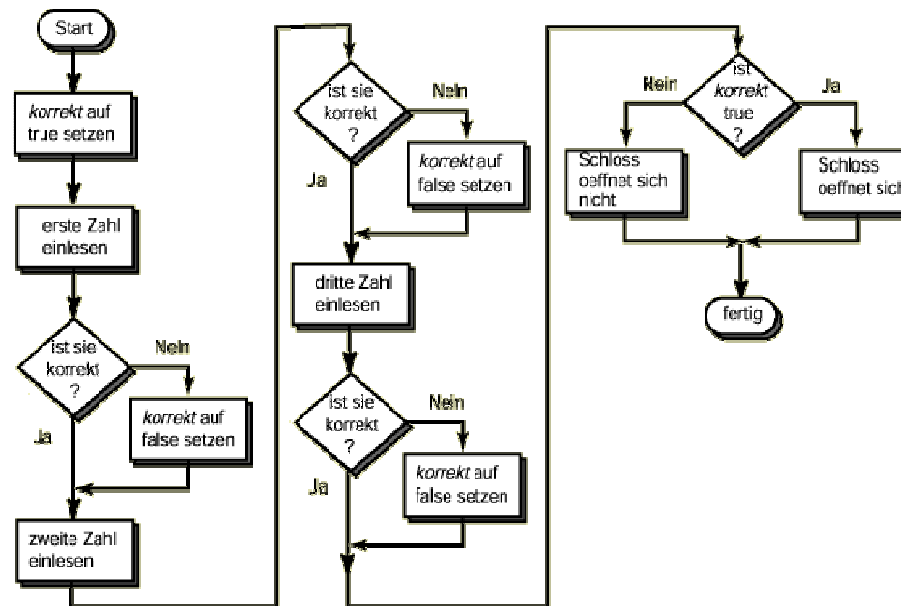
Erarbeitung des Leitfadens



Endprodukt: Vorgehensmodell in Form eines Ablaufplans unterstützt durch Checklisten

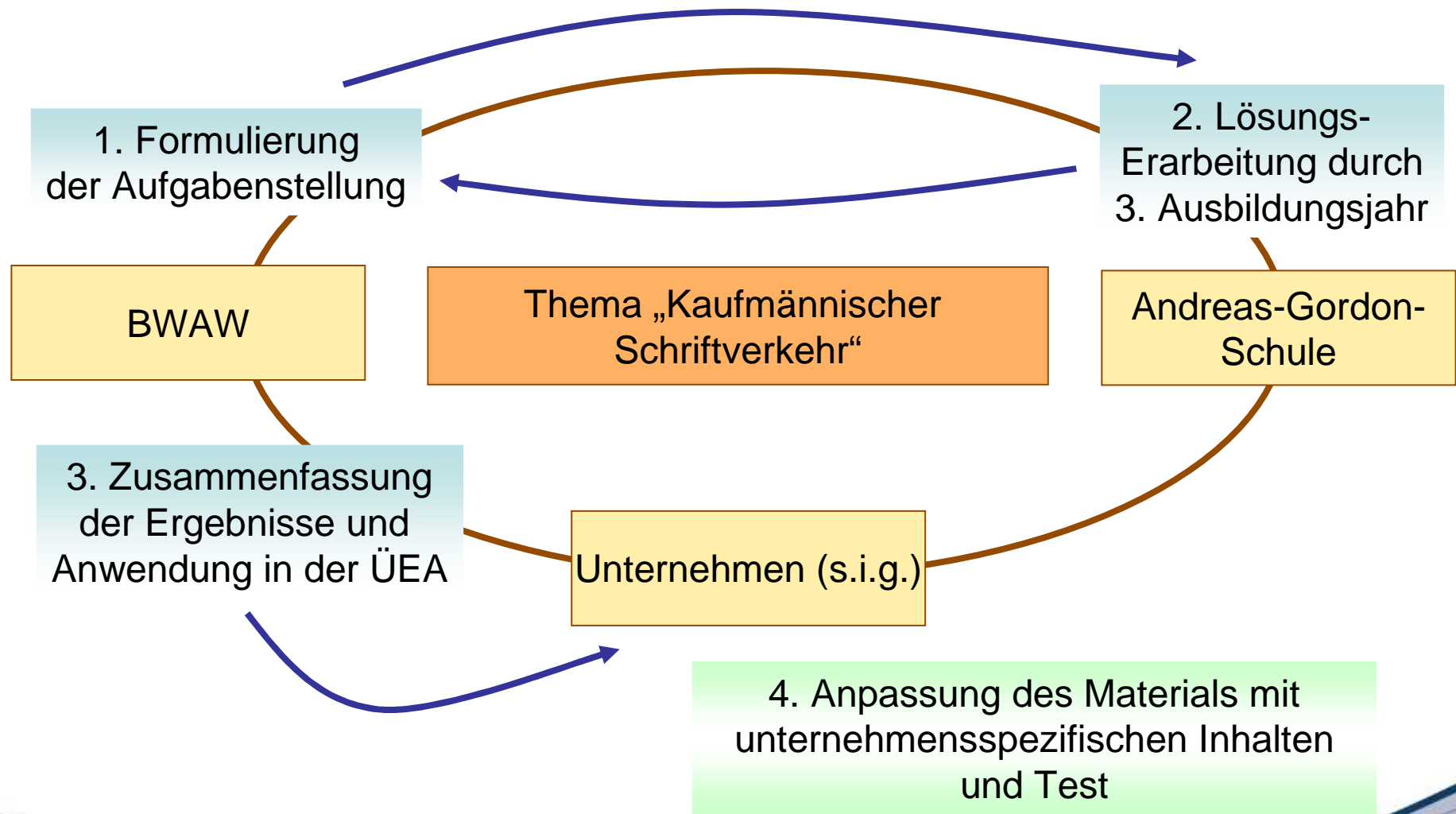
Erkenntnisse und
Schlussfolgerungen aus
Analyse

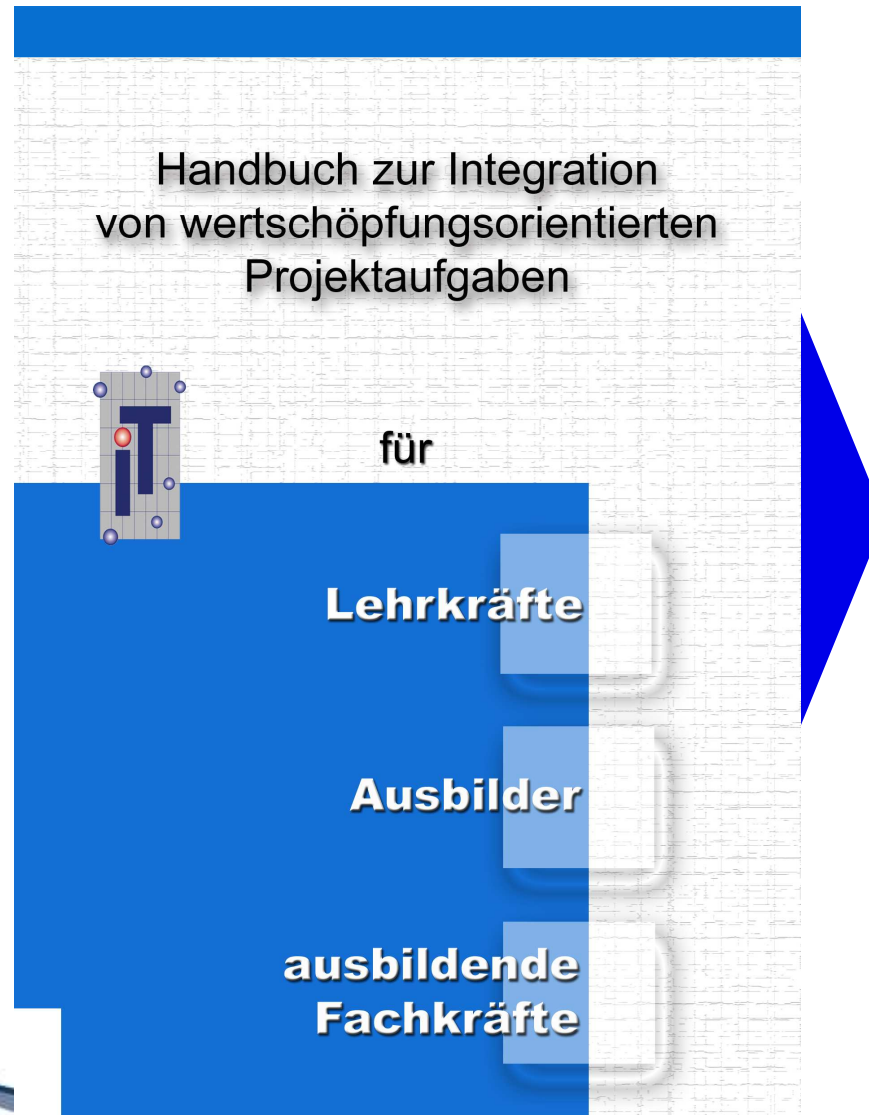
Vorhandene Materialien
des Unternehmens



Ergebnisse aus
Interview's







Schwerpunkte:

Befähigung von ausbildenden Fachkräften, Auszubildenden und Lehrkräften zur Entwicklung und Umsetzung von wertschöpfungsorientierten Projektarbeiten

Unterstützung von ausbildenden Fachkräften zur bedarfs- und anforderungsgerechten Gestaltung der betriebspraktischen Ausbildung

Neue Wege zur Generierung von wertschöpfungsorientierten Projektarbeitsthemen

Kooperationsmodelle für eine Realisierung von Formen lernortübergreifender Aus- und Weiterbildung auf der Basis von handlungsorientierten Projektaufgaben



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Weitere Info's unter www.mv-bewepro.de

**Besuchen Sie unsere Abschlussveranstaltung
am 15.01.08 in Erfurt**